

Was ich nie verstehe, dass sich die Mehrheit der Menschen immer wieder mit chemischen Substanzen vergiften und immer mit grossem Risiko und Ängsten leben.

Doch wir Menschen sind auf Chemie trainiert und voll fixiert. Wir wollen vom Arzt Pillen bekommen, sonst wechseln wir den Arzt.

Beispiel: Bluthochdruck, Herzrhythmusstörungen, Vorhofflimmern usw.

Was verschreibt uns der Arzt?

- Blutdrucksenker, auch mehrere verschiedene
- Blutverdünner
- Cholesterinsenker

Die Patienten nehmen schön brav Ihre Tabletten, lassen sich mehrmals operieren (Stents, Bypässe, am Herz...). Mit Erfolg? Nein, immer wieder können kleine Blutgerinnsel auftauchen, die ins Gehirn gespült werden. Die Folge: Lähmung, Angst, Verzweiflung. Und was geschieht dann? Dann wird erst recht noch mehr Pillen verschrieben und geschluckt.

All diese chemischen Substanzen lösen kein Problem, die Verengung der Blutgefässe geht weiter! Herzinfarkt oder Hirnschlag ist nicht vom Tisch!

Was schädigt unser Herz? Was treibt den Blutdruck in die Höhe?

1. Unsere ungesunde und komplett falsche Ernährung, ein übersäuerter Körper,
2. verarbeitete Lebensmittel
3. zu viel Salz
4. chemische Substanzen, die wir so heiss lieben,
5. Bewegungsmangel,
6. Stress,
7. Unzufriedenheit.
8. Und natürlich Elektromog.

Sie sehen auch hier stecken wir selber hinter den gesundheitlichen Problemen, denn es schneit nichts vom Himmel in den Körper.

Es wäre jedoch so einfach, versorgen Sie Ihren Körper täglich mit:

Dies schützt Sie vor einer Herzkrankheit!

- Kalium in gesunder Ernährung oder als Nahrungsergänzung
- Ein gutes Magnesium, kein Billigstmagnesium. Wir empfehlen "Magnesium von Natur Vital Food State". Noch besser mit der Nahrung einnehmen. (Grünes Gemüse, grüner Salat)
- gesunde Ernährung
- Vitamin K (grüne Lebensmittel) sorgt dafür, dass Blutgefässe nicht verkalken.
- Gesunde Omega-3-Fettsäuren essen Sie mit Mangos, Honigmelone, Blumenkohl, Heidelbeeren/Blaubeeren und in Walnüssen. Eine viertel Tasse Walnüsse enthält 2700 mg Omega-3-Fettsäuren. Also keine Öle, die die Blutgefässe verstopfen.
- Bewegung für Herz, Hirn und den ganzen Körper
- Meditieren (Atemtechnik)
- Heidelbeeren, jedoch ohne Milchprodukte, fördert die Durchblutung
- und natürlich Kurkuma
- meiden Sie Elektrosmog, verzichten Sie auf Handy, Smartphone, WLAN, E-Fahrzeuge usw.

Was erreichen Sie damit?

- Normaler Blutdruck
- Normale Cholesterinwerte
- Optimierte Fließeigenschaft des Bluts. Das Blut soll fließen wie Tomatensaft und nicht wie Ketchup!
- Verstopfte Blutgefässe erholen sich
- Keine Magen-, Darm-, Nasen-, Zahnfleisch-, Haut- und Hirnblutungen vom Blutverdünner
- kein Vorhofflimmern, keine Herzrhythmusstörungen und
- keine Todesangst mehr
- gute Verdauung, ein gesunder Darm
- ein besserer Gesamtzustand

Bei Ischämischer Kardiomyopathie

Beschrieb: Die Herzkranzadern (Koronararterien) sind hierbei verengt oder verschlossen. Dadurch wird das Herz schlechter durchblutet. Gegebenenfalls zerstören Herzinfarkte sogar teilweise den Herzmuskel und es bildet sich als Ersatz Narbengewebe.

Was hilft?

- Nehmen Sie zusätzlich CoQ-10, Selen und Zink. Eine vollständige Wiederherstellung

der Herzfunktion kann erreicht werden. Aus unserer Erfahrung zu 70 %.

Wir haben Sie bereits in unserer Sprechstunde darüber informiert oder werden es tun.

Na, was machen Sie ab sofort?